

ALLGEMEINE VERKAUFS- UND NUTZUNGSBEDINGUNGEN

POPGUIDE - AUDIOGUIDES – REISEDienstLEISTUNGEN

Gültig ab dem 20. August 2020

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen definieren die Bedingungen, unter denen Batorama Produkte verkauft, die mit der Besichtigung der Stadt Straßburg und ihrer Umgebung in Verbindung stehen, in Form von Modulen für mobile Anwendungen oder Audioguide-Geräten und Reiseleistungen, die einzeln oder in Form von Exkursionen für Touristen als Pauschalangebot verkauft werden (im Folgenden als "Produkte" bezeichnet).

Jeder Kauf eines dieser Produkte setzt automatisch die Annahme dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen voraus.

Übersetzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind in [französischer](#), [englischer](#) und [italienischer](#) Sprache verfügbar. Im Falle eines Rechtsstreits ist jedoch nur die französische Fassung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen verbindlich.

Für die Zwecke dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt die Person, die in ihrem Namen ein Produkt kauft, als Käufer.

1. ALLGEMEINE VERKAUFS- UND NUTZUNGSBEDINGUNGEN DER POPGUIDE UND AUDIOGUIDES

1. 1. BETREFF

Die Firma Batorama bietet verschiedene Produkte im Zusammenhang mit der Besichtigung der Stadt Straßburg und ihrer Umgebung zum Verkauf an, in Form von Modulen für die mobile Anwendung zum Herunterladen oder als Audioguide-Geräte zum Verleih, wobei diese Produkte u.a. die audiogeführte Besichtigung der Kathedrale ermöglichen.

1. 2. PREIS

Batorama legt für jedes Produkt einen Preis fest, der unterschiedlich sein kann, je nachdem, ob es allein oder in Verbindung mit einem anderen von Batorama oder einem seiner Partner verkauften Produkte verkauft wird. Dieser Preis kann von Batorama jederzeit geändert werden, wobei der zum Zeitpunkt der Zahlung des Produkts geltende Tarif gilt.

Der aktuelle Einheitstarif wird an den Fahrkartenschaltern angezeigt und ist auf der Website (www.batorama.com) abrufbar. Der Preis wird in Euro einschließlich aller Steuern festgelegt, zahlbar nur in dieser Währung.

1. 3. KAUFBEDINGUNGEN

Die Produkte können gekauft werden:

- im BATORAMA-Shop (18 place de la Cathédrale, Strasbourg),
- auf der Internetseite im Onlineshop unter www.shop.batorama.com
- an den Fahrkartensautomaten von Batorama
- durch mögliche Geschäftspartner

Der Verkauf von digitalen Modulen besteht in der Lieferung von Verbindungskennungen und einem QR-Code, der mit dem Mobiltelefon des Käufers über die Anwendung POPGuide, die von der Firma VOX S.p.A., eingetragen unter der Nummer 2549200547 mit Sitz in Via Pievaiola 21, CP 06128 in Perugia, Italien, entwickelt und betrieben wird, zu scannen ist.

Der Verkauf des "physischen" Audioguide-Dienstes impliziert die Anmietung eines Audioguide-Systems, das aus einer Audio-Box, einem Kopfhörer und einer kommentierten, postkartengroßen Papierkarte der Kathedrale besteht.

Nachdem der Käufer die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiert hat, zahlt er den Preis des Produkts, ohne die Möglichkeit einer teilweisen oder aufgeschobenen Zahlung.

Die Zahlung erfolgt in bar (nur in Euro), mit französischem Bankscheck, französischer Bankkarte, Urlaubsscheck und internationaler Bankkarte (ausgenommen sind American Express und Diner's Club-Kreditkarten). Im Falle der Zahlung per Kreditkarte ist Batorama nicht verantwortlich für Belastungen von Kreditkartentransaktionen, die durch Wechselkursschwankungen oder andere Gründe verursacht werden.

Die gekauften Produkte können ab dem Kaufdatum weder umgetauscht noch erstattet werden. Gemäß Artikel L221-28-13° des französischen Verbrauchergesetzbuches akzeptieren Sie mit der Annahme dieser allgemeinen Verkaufsbedingungen die Lieferung digitaler Inhalte vor Ablauf der Widerrufsfrist und verzichten auf Ihr Widerrufsrecht beim Kauf digitaler Module.

1. 4. NUTZUNGSBEDINGUNGEN DER NUMERISCHEN MODULE

Die Verwendung dieser Produkte erfordert:

- den Besitz eines Smartphones mit einem iOS-Betriebssystem ab Version 4.1 oder Android ab Version 8,
- das Herunterladen der mobilen Anwendung POPGuide im App Store von Apple oder GooglePlay; dieser Download ist kostenlos und erfordert eine bestimmte Menge an persönlichen Daten; das Herunterladen und die Nutzung dieser mobilen Anwendung unterliegen der Datenschutzerklärung des POPGuide-Dienstes und den allgemeinen Geschäftsbedingungen des POPGuide-Dienstes, die auf der mobilen Anwendung und auf der Website eingesehen werden können: <http://www.popguide.me/legal/privacy> und https://popguide.me/legal/terms_and_conditions.html
- die Verwendung von Ohrhörern, Kopfhörern, Headsets usw., die in der Straßburger Kathedrale sind Pflicht, um die spezifische Stille dieses Kulturerbes, das auch ein Ort der Verehrung ist, zu respektieren.

Der QR-Code oder die Anmeldeinformationen, die nach der Zahlung ausgestellt werden, müssen innerhalb eines Jahres nach dem Kaufdatum verwendet werden. Nach Ablauf dieser Frist verliert der Käufer das Recht auf Zugang zum Inhalt des digitalen Moduls. Sobald die POPGuide-Anwendung auf das Mobiltelefon des Käufers heruntergeladen wurde, sind der Zugriff und die Nutzung des gekauften Moduls nur noch über dasselbe Mobiltelefon möglich. Im Falle einer Trennung der Anwendung verliert der Käufer jeglichen Zugriff auf das gekaufte digitale Modul. Für weitere Informationen zur Verwendung der POPGuide-Anwendung wird der Käufer gebeten, die allgemeinen Verkaufsbedingungen und den Datenschutzhinweis auf der Anwendung oder der POPGuide-Website einzusehen.

1. 5. BEDINGUNGEN FÜR DIE NUTZUNG DES AUDIOGUIDE-DIENSTES AUF PHYSISCHEN MEDIEN

Die Nutzung des "physischen" Audioguide-Dienstes unterliegt der Anmietung eines Audioguide-Systems - bestehend aus einer Audiobox, einem Hörer und einem kommentierten Papierplan der Kathedrale - bei der Firma Batorama, je nach den verfügbaren Mengen (im Folgenden als "die Ausrüstung" bezeichnet). Als solcher wird der Käufer dieser Dienstleistung in diesem Artikel als "der Mieter" bezeichnet.

1. 5. 1. Bestellbedingungen

Der Kaufpreis des Audioguide-Dienstes entspricht dem Mietpreis der oben beschriebenen Audioguide-Geräte. Er wird vom Mieter zum Zeitpunkt der Bestellung vollständig bezahlt, bevor die Ausrüstung zur Verfügung gestellt wird.

Die Zahlung des Preises oder die Annahme des Materials gilt zugleich als Annahme dieser allgemeinen Bedingungen.

Als Garantie für die Rückgabe der Ausrüstung in gutem Zustand kann Batorama die Zahlung einer Kautions in Höhe von 100 € einschließlich MwSt. verlangen, und zwar mittels einer Bankvorabgenehmigung für den betreffenden Betrag von der Bankkarte des Mieters oder durch Ausstellung eines Kautionschecks.

Batorama stellt die Anmietung unter die Bedingung der Hinterlegung eines gültigen Ausweises durch den Mieter.

Der Mieter kann seine Ausrüstungsreservierung unter den folgenden Bedingungen ganz oder teilweise stornieren:

- Bis zu 2 Kalendertage vor dem geplanten Verfügbarkeitsdatum: kostenfrei,
- Weniger als 2 Kalendertage vor dem Verfügbarkeitsdatum: eine Stornogebühr in Höhe von 100% des Gesamtbetrags (einschließlich Mehrwertsteuer) der Bestellung ist vom Mieter zu entrichten,

- Bei Nichterscheinen zum für die Bereitstellung vorgesehenen Datum und Zeitpunkt: Stornogeühren in Höhe von 100% des Gesamtbetrages einschließlich aller Steuern der Bestellung, die vom Mieter zu entrichten sind.
Stornogeühren werden von der Anzahlung oder einem vom Mieter bereits bezahlten Betrag abgezogen.

1. 5. 2. Mietdauer

Der bezahlte Preis gibt das Recht auf eine Mietdauer von drei Stunden ab Übergabe der Ausrüstung. Wenn die Ausrüstung über die Internetseite gemietet wird, wählt der Mieter ein Datum für die Abholung der Ausrüstung im Geschäft; die Mietdauer beginnt ab dem Zeitpunkt der Abholung.
Das Datum wird auf der Auftragsbestätigung vermerkt. Die Rückgabezeit muss vom Mieter eingehalten werden, wobei bei Nichteinhalten folgende Strafen verhängt werden: Eine vom Mieter zu verantwortende Verspätung bei der Rückgabe des Materials führt zur Zahlung von Verzugsgebühren in einer Höhe, die für jeweils 15 Minuten nach der vorgesehenen Rückgabezeit, d.h. dem Zeitpunkt der Abholung plus maximal drei Stunden, festgelegt wird.
Darüber hinaus behält sich Batorama für den Fall, dass die Verspätung des Mieters dazu führt, dass Batorama die Ausrüstung einem anderen Kunden, der sie für einen späteren Zeitraum gebucht hat, nicht zur Verfügung stellen kann, das Recht vor, eine Entschädigung vom Mieter zu fordern.
Die Vermietung beginnt zum Zeitpunkt der Übergabe der Ausrüstung an den Kunden. Mit der Übergabe der Ausrüstung gehen Verantwortung und Risiko auf den Mieter über, der das Leihobjekt bis zur Rückgabe des gesamten Leihobjekts an Batorama in seine Obhut nimmt.

1. 5. 3. Breitstellungsbedingungen

Die Ausrüstung wird dem Mieter in der Batorama-Filiale, 18, place de la Cathédrale, 67000 Straßburg, an dem auf der Auftragsbestätigung angegebenen Datum zur Verfügung gestellt.

Die Bereitstellung der Ausrüstung erfolgt nach Annahme der vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen, Prüfung des Zustands der Ausrüstung durch den Kunden, Unterzeichnung des Auftragsbestätigungstickets, Hinterlegung seines Personalausweises und/oder seiner Bankbestätigung zur Vorabautorisierung im Zusammenhang mit der Sicherheitsleistung oder Übergabe des Hinterlegungsschecks. Sofern der Kunde bei Übergabe der Ausrüstung keine schriftlichen Vorbehalte formuliert hat, gilt der Mietgegenstand als in gutem Zustand und für den Verwendungszweck, für den er gemietet wurde als geeignet, mit den erforderlichen Gebrauchsanweisungen und Zubehörteilen.

Der Mieter erkennt an, dass jedes Ausleihen oder Untervermieten der Ausrüstung strengstens verboten ist und verpflichtet sich, die Ausrüstung mit der gebotenen Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit und in Übereinstimmung mit dem beabsichtigten Zweck und den geltenden Vorschriften zu verwenden.

1. 5. 4. Haftbarkeit - Schadenersatz - Schadenfälle

Der Mieter haftet für alle durch die Ausrüstung verursachten Schäden an Personen und Eigentum während der gesamten Mietdauer sowie für alle Schäden am Mietgegenstand, die nicht durch Batorama oder durch einen verborgenen Mangel des Mietgegenstandes verursacht wurden. Der Mieter erklärt, regelmäßig bei einem Unternehmen versichert zu sein, von dem bekannt ist, dass es für die oben genannten Schäden, die während der Mietdauer auftreten können, zahlungsfähig ist.

Bei Beschädigung oder gänzlichem oder teilweise Verlust der Ausrüstung schuldet der Mieter Batorama eine pauschale Entschädigung in Höhe von € 100,- einschließlich MwSt. pro ganz oder teilweise verlorenem oder beschädigtem gemietetem Audioguide-System. Diese Entschädigung wird gegebenenfalls direkt von der vom Mieter hinterlassenen Kautionsabgezogen, wobei letzterer Batorama ermächtigt, zum Zwecke der Zahlung der in diesem Zusammenhang fälligen Beträge den vorab genehmigten Betrag tatsächlich abzubuchen, den Sicherheitsscheck einzulösen oder einen Teil des Betrags zu verwenden und den Restbetrag freizugeben.

Batorama behält sich auch das Recht vor, den Mieter haftbar zu machen und für Schäden, die über diesen Betrag hinausgehen, Schadenersatz zu fordern, was keine Beschränkung der Haftung des Mieters darstellt.

Im Falle eines Unfalls oder Diebstahls bei dem der Mietgegenstand betroffen ist, verpflichtet sich der Mieter, Batorama innerhalb von 24 Stunden eine schriftliche Erklärung abzugeben. Batorama behält sich auch das Recht vor, im Falle von Verlust, Diebstahl oder Schäden, die freiwillig von Dritten verursacht wurden, eine Anzeige bei der Polizei zu verlangen. Die Erklärung des Verlusts oder Diebstahls der Ausrüstung entbindet den Mieter in keiner Weise von der Pauschalentschädigung.

Batorama kann für Mängel oder Verzögerungen in der Verfügbarkeit aufgrund höherer Gewalt oder aufgrund von Ereignissen, die sich seiner Kontrolle entziehen, wie z.B. Verzögerungen bei der Rückerstattung durch frühere Mieter, sowie für deren direkte und indirekte Folgen für die Mieter oder Dritte nicht haftbar gemacht werden und ist in dieser Hinsicht nicht zu Schadenersatz verpflichtet.

1. 5. 5. Rückgabe der Ausrüstung

Die gesamte Ausrüstung muss vom Mieter persönlich im Batorama-Shop in 18, place de la cathédrale - 67000 Straßburg am angegebenen Tag und zur angegebenen Uhrzeit zurückgegeben werden.

Der Mieter ist verpflichtet, die Ausrüstung in gutem Zustand und mit allem Zubehör und allen Geräten zurückzugeben, mit Ausnahme der Einweg-Ohrhörer, die vor der Rückgabe entfernt werden müssen. Die reinigungsfähigen Ohrstücke müssen zurückgegeben werden.

Der Mieter bleibt für alle Verpflichtungen aus diesem Vertrag haftbar, bis Batorama alle Ausrüstungsgegenstände zurückerhalten und eine Quittung ausgestellt hat.

Zum Zeitpunkt der Rückgabe der Ausrüstung wird vom Batorama-Personal eine Untersuchung dessen Zustands durchgeführt. Der Mieter verpflichtet sich, bei Rückgabe alle Vorkommnisse und/oder Schäden, die den Zustand der Ausrüstung oder deren Vollständigkeit beeinträchtigen, auf dem Dokument zu melden, das ihm zu diesem Zweck bei der Hinterlegung der Ausrüstung ausgehändigt wurde. Die Prüfung der Ausrüstung erfolgt grundsätzlich kontradiktorisch im Beisein des Kunden nach der Hinterlegung der Ausrüstung. Um jedoch den spezifischen Bedürfnissen bestimmter Mieter gerecht zu werden, bietet Batorama auf ausdrücklichen Wunsch des Mieters und in seinem alleinigen Interesse einen optionalen "schnellen" Rückholservice an, bei dem der Mieter nicht verpflichtet ist, bei der Prüfung der Ausrüstung nach deren Rückgabe anwesend zu sein, wobei diese Prüfung in Abwesenheit des Mieters nach der Hinterlegung der Ausrüstung und vor einem neuen Mietvertrag von Batorama-Mitarbeitern durchgeführt wird; Batorama wird den Kunden dann per SMS und/oder E-Mail über das Ergebnis der Untersuchung informieren und gegebenenfalls die Kautions zurückerstatten. Im Falle einer "Express"-Rückgabe erklärt sich der Mieter damit einverstanden, das Ergebnis der von Batorama-Mitarbeitern in Abwesenheit des Kunden durchgeführten Untersuchung der Ausrüstung sowie die mögliche Fakturierung der unten vorgesehenen Entschädigung zu akzeptieren; der Kunde verzichtet auf jegliche diesbezügliche Streitigkeiten. Die Option der "Express"-Rückgabe steht nicht zur Verfügung, wenn der Mieter einen Vorfall oder Schaden an der Ausrüstung meldet.

Wenn die gesamte oder ein Teil der Ausrüstung nicht in gutem Zustand zurückgegeben wird, stellt Batorama dem Mieter einen Pauschalbetrag von 100€ (einschließlich Mehrwertsteuer) pro Gerät in Rechnung; nicht zurückgegebene Ausrüstung, Zubehör, abnehmbare Elemente oder Ersatzteile werden zum Wiederbeschaffungspreis in Rechnung gestellt.

Diese Beträge können ganz oder teilweise von der Kautions abgezogen werden, die der Mieter gemäß Artikel 5.4. Hinterlegt hat.

Im Falle der Rückgabe der konformen und vollständigen Ausrüstung wird Batorama die Vorautorisierung annullieren oder den Kautionscheck zurückgeben.

1. 6. HAFTUNG

Der Käufer verpflichtet sich, die gekauften Produkte im Rahmen der Nutzung zu verwenden, für die sie ihm verkauft wurden, in Übereinstimmung mit den Gesetzen und Vorschriften und unter seiner alleinigen Verantwortung. Batorama lehnt jede Verantwortung für Schäden ab, die durch oder in Verbindung mit der Nutzung des gekauften Produkts durch den Käufer verursacht werden könnten.

Batorama garantiert, dass es sich nach besten Kräften bemüht hat, sicherzustellen, dass die Informationen über die besuchten Orte im Inhalt der verkauften Produkte korrekt und auf dem neuesten Stand sind. Batorama lehnt jede Verantwortung für den Inhalt der verkauften Produkte ab, die nicht von Batorama entwickelt wurden. Batorama lehnt jede Verantwortung bezüglich des Zugangs und der Erfahrung des Käufers an den besuchten Orten ab, die Gegenstand der von den Produkten angebotenen Führung sind. Ebenso lehnt sie jede Verantwortung für den ordnungsgemäßen Betrieb und die Einhaltung der Gesetze und Bestimmungen der POPGuide-Anwendung ab, die von der in Artikel 3 genannten Firma VOX entwickelt und betrieben wird.

1. 7. GEISTIGES EIGENTUM

Die Inhalte der verschiedenen digitalen Module und Kommentare des von Batorama verkauften Audioguide (einschließlich Daten, Informationen, Texte, Audioinhalte, Bilder, Grafiken, Videos, Computeranwendungen) sind Eigentum von Batorama. Der Käufer verpflichtet sich, diese gemäß ihrem Zweck zu verwenden und die an diese Inhalte bestehenden geistigen Eigentumsrechte zu respektieren.

2. VERKAUF VON REISEDienstLEISTUNGEN

2.1. Präambel - Definitionen

Die Firma Batorama ist im Register der Reisebüros unter der Nummer ID 74709 eingetragen und hat eine finanzielle Garantie bei der APST (Association Professionnelle de Solidarité du Tourisme, 15 avenue Carnot, 75017 PARIS) unter den Bedingungen des Artikels L211-18 des französischen Tourismusgesetzbuches abgeschlossen. Die Firma Batorama hat außerdem eine Berufshaftpflichtversicherung bei HISCOX, mit Sitz in 19 rue Louis Le Grand in PARIS (75002), unter der Nummer PRC0173931 abgeschlossen, die Risiken gemäß dem französischen Tourismusgesetz abdeckt und ihre Berufshaftpflicht bis zu einer Höhe von 1.500.000 € pro Schadensfall und Versicherungsjahr garantiert.

Dieser Artikel soll den Verkauf von Reisedienstleistungen durch Batorama regeln, entweder einzeln oder in Form von Exkursionen für Touristen (nachstehend unterschiedslos als "Reisedienstleistungen" bezeichnet), wie in Buch II des Tourismusgesetzbuches definiert.

Die Firma Batorama agiert sowohl als Reiseveranstalter - falls es Exkursionen für Touristen zusammengestellt hat und verkauft - als auch als Einzelhändler für Reisedienstleistungen - wenn es von einem Veranstalter zusammengestellte Pauschalreisen oder von einem anderen Fachmann angebotene Reisedienstleistungen verkauft.

Der Kunde wird in diesem Artikel unterschiedslos als "Kunde" oder "Reisender" bezeichnet.

Der Kauf von Reisedienstleistungen von Batorama setzt voraus, dass sich der Kunde vollständig an diese Verkaufsbedingungen hält und alle darin enthaltenen Bestimmungen vorbehaltlos akzeptiert.

Der Unterzeichner des Kaufvertrags handelt sowohl in seinem eigenen Namen als auch im Namen der Personen, die mit dem vom Unterzeichner vorgenommenen Vorbehalt in Verbindung stehen. Es wird daher davon ausgegangen, dass sie über ihre Zustimmung verfügen und garantieren, dass sie rechtsgültig befugt sind, in diesem Zusammenhang zu handeln. Er trägt die volle Verantwortung für die zur Verfügung gestellten Informationen und haftet persönlich für die Personen, die im gleichen Reisedienst angemeldet sind.

Bestimmte von Batorama verkaufte Produkte können besondere Bedingungen vorsehen, die gegebenenfalls diese allgemeinen Verkaufsbedingungen abweichend ersetzen.

Die Gesamtheit aus den vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen und den besonderen Verkaufsbedingungen, die auf einem geeigneten, dem Kunden von Batorama zur Kenntnis gebrachten Medium (E-Mail, Kostenvoranschlag, Broschüre, Webseite usw.) festgelegt sind, stellt im Sinne dieser Bestimmungen "den Vertrag über den Verkauf von Reiseleistungen", "den Reisevertrag" oder "die Vertragsunterlagen" dar.

2.2. Informationen vor Kaufvertragsabschluss - Standardinformationsformular

Der Reisende, der eine Reisedienstleistung von Batorama erwirbt, profitiert von allen wesentlichen Rechten, die von der Europäischen Union für Reisedienstleistungen und Pauschalreisen gewährt werden (insbesondere durch die EU-Richtlinie 2015/2302), wie sie im Tourismusgesetz verankert ist. Diese wesentlichen Rechte lauten wie folgt:

Die Reisenden erhalten vor Abschluss des Reisevertrages alle wesentlichen Informationen über die Reiseleistung oder das Reisepaket.

Sowohl der Veranstalter als auch der Vermittler sind für die ordnungsgemäße Durchführung aller im Vertrag enthaltenen Reiseleistungen verantwortlich.

Die Reisenden erhalten eine Notrufnummer oder die Kontaktdaten einer Kontaktstelle, über die sie den Dienstleistungsanbieter, Organisator oder Vermittler erreichen können.

Reisende können ihre Reisedienstleistung oder ihr Reisepaket unter angemessener Einhaltung einer Vorankündigungsfrist und möglicherweise mit zusätzlichen Gebühren auf eine andere Person übertragen.

Der Preis der Reisedienstleistung oder des Pauschalangebots kann nur dann erhöht werden, wenn sich bestimmte Kosten erhöhen (z.B. Treibstoffpreise) und wenn diese Möglichkeit explizit im Vertrag vorgesehen ist, und darf in jedem Fall nicht weniger als 20 Tage vor Beginn der Reise oder des Pauschalangebots geändert werden. Beträgt die Preiserhöhung mehr als 8% des Preises der Reiseleistung oder des Pauschalangebots, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich der Reiseveranstalter das Recht vorbehält, den Preis zu erhöhen, hat der Reisende im Falle einer Kostensenkung Anspruch auf eine Preisminderung.

Reisende können den Vertrag ohne Zahlung einer Stornogebühr stornieren und erhalten die geleisteten Zahlungen vollständig zurück, sollte eines der wesentlichen Elemente des Vertrags oder des Pauschalangebots, mit Ausnahme des Preises, eine wesentliche Änderung aufweisen. Wenn der verantwortliche Dienstleister vor Beginn der Dienstleistung oder der Pauschalreise, diese storniert, haben die Reisenden Anspruch auf Erstattung und gegebenenfalls Entschädigung.

Reisende können den Vertrag ohne Zahlung einer Stornierungsgebühr vor Beginn der Dienstleistung oder des Pauschalangebots unter außergewöhnlichen Umständen kündigen, z.B. wenn am Zielort schwerwiegende Sicherheitsprobleme auftreten, die sich auf die Dienstleistung oder das Pauschalangebot auswirken können.

Darüber hinaus können Reisende den Vertrag jederzeit vor Beginn der Dienstleistung oder des Pauschalangebots durch Zahlung einer angemessenen und gerechtfertigten Stornogebühr kündigen.

Wenn nach Beginn der Dienstleistung oder des Pauschalangebots wichtige Elemente der Dienstleistung oder des Pauschalangebots nicht wie geplant erbracht werden können, sind den Reisenden andere geeignete Dienstleistungen ohne Aufpreis anzubieten. Reisende können den Vertrag ohne Zahlung einer Stornogebühr kündigen, wenn die Leistungen nicht vertragsgemäß erbracht werden, die Durchführung der Leistung oder der Pauschalreise erheblich gestört wird und der Leistungserbringer oder Veranstalter das Problem nicht behebt.

Reisende haben ebenfalls Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Entschädigung im Falle der Nichterfüllung oder schlechten Ausführung der Reiseleistung(en).

Der Veranstalter, Dienstleistungsanbieter oder Vermittler muss Hilfe leisten, sollte der Reisende in Schwierigkeiten geraten.

Wenn der Dienstleister, Veranstalter oder Vermittler zahlungsunfähig wird, werden die gezahlten Beträge zurückerstattet. Wenn der Veranstalter oder Vermittler nach Beginn der Pauschalreise zahlungsunfähig wird und die Beförderung in der Pauschalreise enthalten ist, ist die Rückführung der Reisenden gewährleistet.

Batorama hat mit APST einen Insolvenzschutz abgeschlossen (Association Professionnelle de Solidarité du Tourisme). Reisende können sich schriftlich an folgende Stelle wenden 15 avenue Carnot, 75017 PARIS falls ihnen Dienstleistungen aufgrund der Insolvenz von Batorama verweigert werden.

Die EU-Richtlinie 2015/2302 kann auf der folgenden Website eingesehen werden:

https://www.legifrance.gouv.fr/affichCodeArticle.do?sessionId=B6B56671A51841699A8FB7B4B5EB08A2.tplqfr21s_1?idArticle=LEGIARTI000036242695&cidTexte=LEGI TEXT000006074073&categorieLien=id&dateTexte=20180701

2.3. Informationen über den Abschluss und die Erfüllung des Vertrages

2.3.1. Reservierungsbedingungen

Der Kunde muss Batorama schriftlich und vor jeder Reservierung über alle ihn betreffenden speziellen oder besonderen Wünsche informieren, die den Betrieb des Reisedienstes beeinträchtigen könnten (Personen mit eingeschränkter Mobilität mit oder ohne Rollstuhl, Anwesenheit eines Tieres, Transport von Musikinstrumenten usw.).

Informationen über die erforderlichen Verwaltungsformalitäten, die der französische Staatsangehörige erfüllen muss, um in den Genuss der von Batorama verkauften Reisedienstleistung zu kommen, finden Sie auf den folgenden Internetseiten www.diplomatie.gouv.fr, www.action-visas.com und www.pasteur.fr. Jeder andere Staatsangehörige einer anderen Nationalität oder Doppelbürger muss sich vor einer Reservierung persönlich bei der Botschaft oder dem Konsulat des Bestimmungslandes oder der Bestimmungsländer über die Formalitäten erkundigen, die in Bezug auf seine persönliche Situation zu erledigen sind.

Batorama kann nicht haftbar gemacht werden, wenn ein Reisender diesen Verpflichtungen nicht nachkommt, und zwar insbesondere dann nicht, wenn einem Reisenden die Beförderung oder der Grenzübertritt verweigert wird.

Der Kauf einer der von Batorama vermarkteten Reiseleistungen ist für den Kunden verbindlich.

2.3.2. Tarife - Zahlungsbedingungen

Unsere Tarife verstehen sich ohne Flughafengebühren, ohne Fremdenverkehrssteuern und etwaige Erhöhungen der Treibstoffpreise.

Gemäß den Bestimmungen des Artikels L211-12 des französischen Tourismusgesetzbuches können die in unseren Unterlagen genannten Preise um nach oben oder nach unten korrigiert werden, um "den Preis für die Personenbeförderung zu berücksichtigen, der sich aus den Kosten für Treibstoff oder andere Energiequellen ergibt; die Höhe der Steuern oder Abgaben auf im Vertrag enthaltene Reiseleistungen, die von einem nicht direkt an der Vertragserfüllung beteiligten Dritten erhoben werden, einschließlich Touristensteuern, Anlegegebühren oder Ein- und Ausschiffungssteuern in Häfen und Flughäfen; oder Wechselkurse im Zusammenhang mit dem Vertrag".

Der Kunde wird über jede Erhöhung des Gesamtpreises spätestens zwanzig (20) Tage vor der Abreise informiert, sofern er an diesem Tag registriert wurde. Batorama behält sich das Recht vor, Erhöhungen von Steuern und/oder Gebühren, die in den besuchten Ländern gelten und ihr nicht bekannt sind, nach erfolgter Reservierung an den Kunden weiterzugeben, auch wenn diese Erhöhung vor der Reservierung des Kunden beschlossen und verkündet wurde.

Jede Reservierung von Reisedienstleistungen gilt erst dann als endgültig, wenn der Preis für die Reise oder den Aufenthalt zum Zeitpunkt des Kaufs vollständig bezahlt ist.

Die für die Reise oder den Aufenthalt erforderlichen Dokumente werden den Kunden in der Regel eine Woche vor der Abreise ausgehändigt. Bei Nichtzahlung gemäß dem oben dargelegten Prinzip ist Batorama nicht verpflichtet, die Verfügbarkeit der Reise, des Aufenthalts, des Fluges oder allgemein der Dienstleistungen aufrechtzuerhalten, die vom Kunden als storniert gelten.

Bestimmte Angebote können besonderer Zahlungsbedingungen unterliegen.

2.3.3. Andere Merkmale der verkauften Reisedienstleistungen

Die in Artikel R211-4 des Tourismusgesetzbuches vorgesehenen Informationen über die anderen Merkmale der verkauften Reiseleistungen, die für jedes Produkt spezifisch sind (insbesondere : die Hauptmerkmale der Reisedienstleistungen, die Kontaktdaten des Veranstalters und des Vermittlers, den Gesamtpreis, die Zahlungsbedingungen, die Mindestzahl der erforderlichen Personen, Informationen über eine etwaige Reiserücktrittskostenversicherung, besondere Wünsche des Reisenden, die der Veranstalter oder Vermittler akzeptiert hat, die Kontaktdaten der Kontaktstelle, über die sich der Reisende schnell mit dem Veranstalter oder Vermittler in Verbindung setzen kann, die Kontaktdaten der Kontaktstelle für unbegleitete Minderjährige) werden dem Kunden von Batorama vor Vertragsabschluss auf jedem Wege und insbesondere auf der Internetseite von Batorama, in Broschüren oder per E-Mail mitgeteilt.
Laut Artikel L.211-9 des Tourismusgesetzbuches vereinbaren die Parteien ausdrücklich, dass Batorama Änderungen an diesen Informationen vornehmen darf. Diese Änderungen werden dem Reisenden vor Abschluss des Vertrages mitgeteilt.

2.3.4. Annullierung oder Änderung des Vertrags

Der Kunde kann seine Reservierung nur unter den folgenden Bedingungen stornieren:

- Stornierungen oder Änderungen durch den Kunden:

Gemäß Artikel L.211-14 des französischen Tourismusgesetzbuches kann der Reisende den Vertrag jederzeit vor Beginn der Reise oder des Aufenthalts kündigen. Jede Stornierungsanfrage des Kunden muss in schriftlicher Form, die eine Empfangsbestätigung ermöglicht, an Batorama gerichtet werden. Als das Eingangsdatum des Kündigungsantrags des Kunden gilt der Werktag oder der erste Werktag, an dem Batorama über den Kündigungsantrag des Kunden informiert wurde. Dieses Datum wird dann für die Beantragung der unten erwähnten Stornogebührenliste verwendet.
Im Falle einer Stornierung der Reise auf Initiative des Kunden werden die gezahlten Beträge innerhalb von 14 Tagen zurückerstattet, abzüglich der unten aufgeführten Stornogebühren, die Batorama als Entschädigung einbehält.
Für alle Änderungen oder Umbuchungen, die weniger als dreißig (30) Tage vor Reiseantritt oder Aufenthalt beantragt werden, behält sich Batorama das Recht vor, diese Stornobedingungen anzuwenden (die gleichen Grundsätze können im Falle einer Vertragsübertragung gelten: bitte wenden Sie sich für weitere Einzelheiten an uns):
Mehr als dreißig (30) Tage vor Beginn der Dienstleistung oder Reiseantritt, für den entrichteten Betrag hat der Kunde folgende Möglichkeiten:
- Entweder, nach Abzug der Summe von 30 € pro Person als Verwaltungskosten, auf eine andere von Batorama im laufenden Kalenderjahr verkaufte Reiseleistung seiner Wahl übertragen lassen;
- Oder dem Kunden, abzüglich einer nicht erstattungsfähigen Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10% des Gesamtbetrags der Reisedienstleistung (mit Ausnahme spezifischer Stornierungsbedingungen für bestimmte Reisen oder bestimmte Anbieter, die bei der Buchung angegeben wurden und in den Sonderbedingungen erwähnt sind) zurückerstattet.
Ab dreißig (30) Tagen vor Beginn der Dienstleistung oder des Reise werden die Stornogebühren gemäß der nachstehenden Tabelle berechnet:

STORNOGEBÜHREN	AGEZOGEN WERDEN
Zwischen 30 und 21 Tagen vor Reisebeginn	25% des Preises der Dienstleistung oder des Reisepakets
Zwischen 20 und 8 Tagen vor Reisebeginn	50% des Preises der Dienstleistung oder des Reisepakets
Zwischen 7 und 2 Tagen vor Reisebeginn	75% des Preises der Dienstleistung oder des Reisepakets
Weniger als 2 Tage vor Reisebeginn	100% des Preises der Dienstleistung oder des Reisepakets
Bei Nichterscheinen	100% des Preises der Dienstleistung oder des Reisepakets

Die Stornogebühren werden in Bezug auf die Summe der Dienstleistung oder des Reisepakets berechnet. Es kann keine Rückerstattung erfolgen, wenn der Kunde nicht zu den in den Vertragsdokumenten oder der Vorladung genannten Zeiten und Orten erscheint oder wenn er die für seine Reise erforderlichen polizeilichen Dokumente (Reisepass, Visum, Personalausweis) nicht vorlegen kann. Wenn ein Reisender aus irgendeinem Grund nicht zu Beginn der Dienstleistung oder des Pauschalangebots erscheint oder eine Reise unterwegs abbricht, wird keine Rückerstattung gewährt.

- Stornierungen oder Änderungen durch BATORAMA:

Aus technischen Gründen (Feiertage, Sonntage, Tage, die für bestimmte Besuche vorgeschrieben sind, usw.), oder aufgrund ungünstiger Witterungsbedingungen oder aus organisatorischen Gründen behalten wir uns das Recht vor, geringfügige Änderungen an der verkauften Reiseleistung vorzunehmen.
So kann Batorama aus verschiedenen Gründen und in Übereinstimmung mit dem Tourismusgesetzbuch gezwungen sein, die vorgeschlagenen Reiserouten oder den Zeitplan des Aufenthalts zu ändern, das im Programm der verkauften Reise oder des verkauften Aufenthalts erwähnte Hotel oder Boot zu wechseln, ohne dass diese Änderung eine wesentliche Änderung eines der wesentlichen Elemente der Reise darstellt. Die Reihenfolge der angebotenen Exkursionen kann abgeändert und Routen in anderen Richtungen gefahren werden. Wann immer möglich, wird der Reisende im Voraus benachrichtigt. In diesem Fall verpflichtet sich Batorama, dem Kunden einen ähnlichen oder besseren Service zu bieten; in diesem Fall kann der Kunde keine Entschädigung verlangen.
In der Vor- oder Nachsaison können einige Dienste aufgrund niedriger Passagierzahlen oder Wetterbedingungen geändert oder sogar eingestellt werden. Der Preis unserer Pakete berücksichtigt diese zufälligen Elemente. Die Entschädigungshöhe, die der Veranstalter dem Kunden schuldet, ist in Übereinstimmung mit den internationalen Übereinkommen über die betreffenden Dienstleistungen begrenzt. Für andere Schäden als Körperschäden und in Ermangelung einer Beschränkung, die sich aus einem internationalen Übereinkommen ergibt, darf der Entschädigungsbetrag, falls vorhanden, den tatsächlichen Betrag der vom Kunden bezahlten Dienstleistung nicht übersteigen.
Wenn vor der Abreise ein äußeres Ereignis, wie in Artikel L. 211-13 des Tourismusgesetzbuches definiert, Batorama dazu zwingt, ein wesentliches Element des mit dem Kunden abgeschlossenen Vertrages zu ändern, wird der Kunde so schnell wie möglich benachrichtigt. Es wird ihm dann entweder eine Änderung oder alternative Reisedienstleistung angeboten. Der Kunde kann entweder die vorgeschlagene Änderung akzeptieren oder den Vertrag kündigen. Der Kunde, der sich für die Stornierung entscheidet, kann spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsstornierung eine vollständige Rückerstattung der gezahlten Beträge erhalten. Sofern nicht anders angegeben, muss der Kunde seine Entscheidung (Annahme der Änderung oder Stornierung) innerhalb von maximal 7 Tagen nach Erhalt der oben genannten Informationen mitteilen. Geht innerhalb dieser Frist keine Antwort ein, wird davon ausgegangen, dass der Kunde die vorgeschlagene Änderung akzeptiert hat.
Entsprechend der Bestimmungen des Artikels L.211-14 III des Tourismusgesetzbuches, behält sich Batorama das Recht vor, einen Kaufvertrag vor Beginn der Dienstleistung oder des Pauschalangebots kostenlos zu kündigen und dem Reisenden die geleisteten Zahlungen ohne zusätzliche Entschädigung vollständig zurückzuerstatten, wenn :
- "die Zahl der für die Reise oder den Aufenthalt angemeldeten Personen unter der im Vertrag festgelegten Mindestanzahl liegt und der Verkäufer dem Reisenden den Rücktritt vom Vertrag innerhalb der im Vertrag festgelegten Frist mitteilt, jedoch spätestens zwanzig Tage vor Beginn der Reise oder des Aufenthalts bei Reisen von mehr als sechs Tagen; sieben Tage vor Beginn der Reise oder des Aufenthalts bei Reisen von zwei bis sechs Tagen; achtundvierzig Stunden vor Beginn der Reise oder des Aufenthalts bei Reisen, die nicht länger als zwei Tage dauern" ;
- Oder wenn Batorama "aufgrund außergewöhnlicher und unvermeidbarer Umstände an der Ausführung des Vertrags gehindert wird".
Der Reisende wird schnellstmöglich vor Beginn der Reiseleistung oder des Reisepakets über die Beendigung des Vertrages informiert.
Falls Batorama beschließt, eine Reise oder einen Urlaub vor der Abreise zu stornieren, und die Parteien keine gütliche Einigung über eine Ersatzreise oder einen Ersatzurlaub erzielen, erstattet Batorama dem Kunden den gesamten gezahlten Betrag und zahlt eine Entschädigung, die mindestens dem Säumniszuschlag entspricht, den der Kunde getragen hätte, wenn die Stornierung von ihm an diesem Tag vorgenommen worden wäre.
Wenn nach Beginn der Dienstleistung oder des Pakets bestimmte vorgesehene Dienstleistungen und Leistungen nicht vertragsgemäß erbracht werden können, bemüht sich Batorama, ohne zusätzliche Kosten andere geeignete Dienstleistungen von gleicher oder höherer Qualität als die im Vertrag festgelegten anzubieten. Erweist sich dies als unmöglich, hat der Reisende das Recht auf eine angemessene Preisminderung unter Ausschluss jeglichen Schadenersatzes.
Der Reisende kann die anderen angebotenen Leistungen nur dann ablehnen, wenn sie nicht mit den im Vertrag vorgesehenen Leistungen vergleichbar sind oder wenn die gewährte Preisermäßigung nicht angemessen ist.

2.3.5. HAFTUNGEN

Unter keinen Umständen kann Batorama für Schäden haftbar gemacht werden, die entweder dem Reisenden oder einem Dritten, der nicht an der Erbringung der vertraglich vereinbarten Reiseleistungen beteiligt ist, oder durch unvorhersehbare und unvermeidbare Umstände entstanden sind. Batorama kann nie für indirekte Schäden haftbar gemacht werden.

In anderen Fällen und mit Ausnahme von Personenschäden oder Schäden, die vorsätzlich oder fahrlässig verursacht wurden, darf der von Batorama gezahlte Schadenersatz das Dreifache des Gesamtpreises der Reiseleistung oder des Reisepakets nicht übersteigen.

Es liegt in der Verantwortung des Reisenden, alle Sicherheitsvorschriften und Anweisungen zu beachten. Er muss bei den Aktivitäten, an denen er sich beteiligt, gesunden Menschenverstand, Umsicht und Vorsicht walten lassen. Es liegt in der Verantwortung des Reisenden, die Regeln und Vorschriften der Hotels, in denen er übernachtet, zu respektieren. Geschieht dies nicht, ist der Hotelier und/oder Batorama berechtigt, den Aufenthalt des Gastes wegen seines unrechtmäßigen Verhaltens zu unterbrechen. In einem solchen Fall hat der Kunde keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Entschädigung und trägt allein alle Kosten, die sich aus der Unterbrechung seines Aufenthalts ergeben. Batorama behält sich das Recht vor, die Teilnahme zu verweigern oder Personen von der Fortsetzung einer Reise auszuschließen, deren Verhalten oder Benehmen dem reibungslosen Ablauf der Reise und dem Seelenfrieden der anderen Teilnehmer schaden könnte.

2.3.6. Vertragsübergabe

Der Kunde kann seinen Vertrag an einen Dritten übertragen, der die gleichen Bedingungen wie er erfüllt (identische Unterbringungs- und Verpflegungsmodalitäten...), solange dieser Vertrag keine Wirkung entfaltet hat.

Der Zedent ist verpflichtet, Batorama spätestens 7 Tage vor Beginn der Dienstleistung oder des Pakets in einer Weise über seine Entscheidung zu informieren, die eine Empfangsbestätigung ermöglicht. Ein neuer Vertrag wird auf den Namen des Übernehmers mit den vom Übertragenden mitgeteilten Informationen (Namen und Adressen des/der Übernehmer(s) und des/der Teilnehmer(s) der Reise) erstellt.

Die Abtretung des Vertrags kann dazu führen, dass Batorama alle zusätzlichen Kosten in Rechnung stellt, die ihr durch diese Abtretung entstehen (und insbesondere die zusätzlichen Abtretungskosten, die von der Fluggesellschaft in Rechnung gestellt werden).

In jedem Fall haften der Zedent und der Zessionar des Vertrags gesamtschuldnerisch für die Zahlung aller oben genannten Kosten sowie gegebenenfalls für die Zahlung des Restbetrags des Preises.

2.3.7. Beschwerden - Kundenservice - Schlichtung im Bereich Tourismus und Reisen

Die Prüfung der Beschwerdeakten betrifft nur die vertraglichen Elemente Ihrer Reservierung. Jede Nichterfüllung des Vertrags muss an Ort und Stelle festgestellt, dem betreffenden Dienstleister sowie Batorama vom Kunden so schnell wie möglich schriftlich gemeldet und begründet werden.

Der Kunde ist verpflichtet, jede an Ort und Stelle festgestellte Nichteinhaltung so schnell wie unter Berücksichtigung der Umstände des Falles möglich, zu melden. In diesem Zusammenhang empfiehlt Batorama, dass Kunden jede Nichterfüllung des Vertrages dem Dienstleister schriftlich melden und an Ort und Stelle aufnehmen lassen. Das Versäumnis, eine Nichtkonformität an Ort und Stelle zu melden, kann einen Einfluss auf die mögliche Höhe des Schadenersatzes oder der fälligen Preisminderung (falls vorhanden) haben, wenn eine unverzügliche Meldung den Schaden des Kunden hätte verhindern oder verringern können.

Jede Beschwerde in Bezug auf einen Reisedienst muss innerhalb eines Monats nach Beendigung des Dienstes per Einschreiben mit Rückschein unter Beifügung von Belegen an Batorama an folgende Adresse geschickt werden: BATORAMA – 15 rue de Nantes 67100 Strasbourg. Die Antwortzeit kann je nach Länge unserer Befragung unter den Dienstleistungsanbietern zwischen 1 und 2 Monaten variieren. Alle Postsendungen, denen keine Belege beigelegt sind, werden ohne weitere Maßnahmen zu den Akten gelegt.

Nach Kontaktaufnahme mit dem Kundenservice von Batorama und ohne eine zufriedenstellende Antwort innerhalb von 60 Tagen kann der Kunde die Angelegenheit an den Tourismus- und Reisevermittler (MTV) verweisen, dessen Kontaktdaten wie folgt lauten: MTV Médiation Tourisme Voyage BP 80 303 - 75 823 Paris Cedex 17, weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite: www.mtv.travel

Im Falle eines Onlinekaufs auf unserer Website und in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 des Europäischen Parlaments haben Sie auch die Möglichkeit, das auf der Internetseite <https://webgate.ec.europa.eu/odr> verfügbare Formular zur Beilegung Ihrer Streitigkeit zu nutzen.

3. SCHUTZ PERSÖNLICHER DATEN

Um den Verkaufsvertrag für das Produkt auszuführen, ist Batorama verpflichtet, die persönlichen Daten des Käufers zu verarbeiten, die im Zusammenhang mit dem Kauf des Produkts erhoben werden.

Der für diese Verarbeitung Verantwortliche ist Batorama SAS, eine vereinfachte Aktiengesellschaft, eingetragen im Straßburger Handels- und Gesellschaftsregister unter der Nummer 808 395 990, mit Sitz in 15 rue de Nantes, 67100 Straßburg, Frankreich, vertreten durch ihre Geschäftsführerin, Frau Isabelle Burget, und deren Beauftragte für den Schutz personenbezogener Daten Frau Manon Olszakowski ist (dpd@batorama.com).

Diese Verarbeitung besteht aus der Erhebung und Verwendung von Daten über die Identität der betroffenen Personen wie Vorname, Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie Daten wirtschaftlicher und finanzieller Art. Diese Daten werden entweder verarbeitet, weil sie für die Erfüllung des Vertrags zwischen Batorama und seinem Kunden und für die berechtigten Interessen von Batorama an der Pflege der Beziehungen zu seinen Kunden und der Akquise neuer Kunden notwendig sind, oder auf Einwilligunggrundlage des Betroffenen.

Die Eingabe personenbezogener Daten von Personen unter 15 Jahren unterliegt der vorherigen und gemeinsamen Zustimmung dieser Person und des/der Inhaber(s) der elterlichen Gewalt über diese Person.

Die Daten sind für die internen Dienste von Batorama bestimmt und können zum Zwecke der oben genannten Verarbeitung an seine Auftragnehmer, Partner und Subunternehmer weitergegeben werden, die sich möglicherweise in Ländern außerhalb der Europäischen Union befinden, die ein angemessenes Niveau des Schutzes personenbezogener Daten oder angemessene Garantien bieten.

Die Daten werden für einen Zeitraum aufbewahrt, der für die Verwaltung der Geschäftsbeziehung mit dem Kunden unbedingt erforderlich ist, und im Falle eines Interessenten für einen Zeitraum von drei Jahren nach dem letzten Kontakt mit dem Interessenten.

Die von den verarbeiteten Daten betroffenen Personen haben das Recht, beim für die Verarbeitung Verantwortlichen Auskunft, Berichtigung oder Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu beantragen, das Recht, die Verarbeitung einzuschränken, das Recht, gegen die Verarbeitung Einspruch zu erheben, das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, Leitlinien über das Schicksal ihrer personenbezogenen Daten nach ihrem Tod festzulegen. Die Ausübung dieser Rechte kann per Post an den Batorama Company's Personal Data Protection Officer, 25 rue de la Nuée Bleue 67100 Strasbourg, Frankreich, oder per E-Mail an dpd@batorama.com erfolgen. Wenn Batorama seinen Verpflichtungen nicht nachkommt, können Sie auch eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen.

4. SONSTIGES

BATORAMA behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern, wobei die neue Version für Verträge gilt, die ab ihrer Veröffentlichung abgeschlossen werden. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen haben Vorrang vor allen anderen Bestimmungen, die in den zwischen Batorama und dem Käufer ausgetauschten Dokumenten enthalten sind.

Die Nichtigkeit einer der Bestimmungen hat nicht die Nichtigkeit der Gesamtheit der vorliegenden Geschäftsbedingungen zur Folge.

5. RECHTSSTREITIGKEITEN

Jeder Rechtsstreit oder jede Auseinandersetzung, die sich aus der Auslegung der vorliegenden allgemeinen Bedingungen und/oder der Ausführung des Kaufvertrags ergibt, unterliegt ausschließlich dem französisch geltenden Recht.

Alle Streitigkeiten, zu denen die vorliegenden allgemeinen Verkaufsbedingungen Anlass geben können, werden den zuständigen Gerichten unter den Bedingungen des Gewohnheitsrechts vorgelegt. Darüber hinaus kann jeder Kunde, ob Verbraucher oder Nicht-Professionellen im Sinne des französischen Verbrauchergesetzbuches handelt, eine Streitigkeit zwischen ihm und Batorama an den Tourismus- und Reisevermittler mit dem Ziel einer gütlichen Lösung weiterleiten, nachdem er seine Beschwerde zunächst durch Einschreiben/Rückantwort an den Kundendienst von Batorama weitergeleitet hat, falls er nicht innerhalb von zwei (2) Monaten eine zufriedenstellende Antwort auf diese Beschwerde erhalten hat. Eine Beschwerde kann beim Mediator auf der Website www.mtv.travel oder per Post unter folgender Adresse eingereicht werden: MTV Médiation Tourisme Voyage, BP 80303 -75823 PARIS Cedex 17. Schließlich kann jeder Verbraucher oder nicht-professionelle Kunde im Sinne des französischen Verbrauchergesetzbuches, wenn er in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union ansässig ist und ein Batorama-Produkt im Internet oder auf anderem elektronischen Weg erworben hat, zur Beilegung seiner Streitigkeiten mit Batorama die europäische Online-Plattform zur Streitbeilegung in Anspruch nehmen: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>.